



Pressemitteilung

Donnerstag, 25. März 2021

Entwurfspläne zum B-Plan 342 inklusive „Plambeck Campus“ können bis 12. April im Rathaus eingesehen werden

Norderstedt. Bis Montag, 12. April, können sich Bürgerinnen und Bürger im Norderstedter Rathaus über die Pläne zum Bebauungsplan-Gebiet Nummer 342 informieren. Die Pläne für den B-Plan 342 „südlich Ochsenzoller Straße, Abschnitt zwischen Krummer Weg und Tannenhofstraße“ sind als Teil der Öffentlichkeitsbeteiligung im Bebauungsplan-Verfahren in den Fenstern des Standesamtes der Stadt Norderstedt im Rathaus einsehbar (Erdgeschoss rechts vom Haupteingang Rathausplatz, bei den Schirmen).

Bis zum 12. April können auch Stellungnahmen zum Bebauungsplan, der das Gebiet südlich Ochsenzoller Straße, westlich Krummer Weg, nördlich Tannenhofstraße und nordöstlich Tannenstieg umfasst, abgegeben werden. Eine öffentliche Informationsveranstaltung wird es jedoch, anders als sonst, nicht geben: Aufgrund der bestehenden Einschränkungen durch die Corona-Pandemie hatte der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr in seiner Sitzung im Dezember beschlossen, für den Bereich des Bebauungsplanes 342 keine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen. Alternativ können aber telefonisch Informationsgespräche mit dem Stadtplaner Jan Blaudszun vom Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr zu den Öffnungszeiten des Rathauses geführt werden (Telefon 040/ 535 95 651).

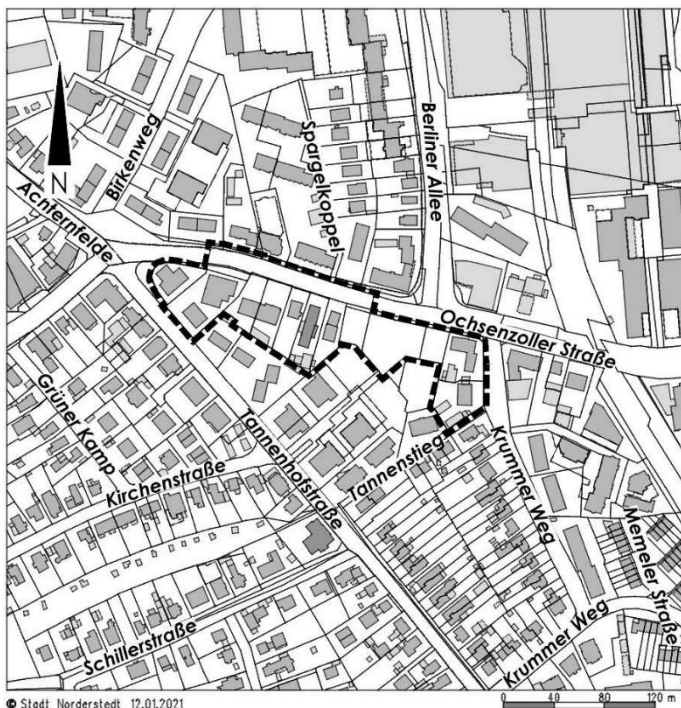
Auf den unbebauten Flurstücken an der Ochsenzoller Straße 128 beabsichtigt die Fa. Plambeck, ein Gebäude zu errichten. Hierfür sollen die erforderlichen Baurechte geschaffen werden. Die städtebauliche Konzeption der Fa. Plambeck sieht vor, ein Gebäude mit etwa 75 Metern Länge zu errichten. In dem Gebäude sollen unter dem Namen „Plambeck Campus“ neben der neuen Unternehmenszentrale auch weitere Unternehmen aus der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft untergebracht werden. Zusätzlich sollen Veranstaltungsflächen und Seminarräume für Norderstedter Vereine und Bildungseinrichtungen entstehen.

Der „Plambeck Campus“ soll als Schlusspunkt der Berliner Allee künftig einen städtebaulichen Akzent bilden. Die Fassade des geplanten viergeschossigen Riegelbaus mit Staffelgeschoss soll zur Ochsenzoller Straße hin durch Vor- und Rücksprünge optisch gegliedert werden. Die variierende Ausrichtung des Staffelgeschosses sorgt zudem für eine Gliederung der Gebäudehöhe.



Die fußläufige Wegeverbindung von der Ochsenzoller Straße zur Tannenhofstraße, welche bereits durch das rückwärtige Wohnquartier verläuft, soll im Zuge des Neubaus final fertig gestellt werden.

Aus städtebaulicher Sicht soll die Entwicklung des „Plambeck Campus“ unter Berücksichtigung der Umgebung betrachtet werden. Der gesamte Straßenabschnitt südlich der Ochsenzoller Straße zwischen Tannenhofstraße und Krummer Weg soll städtebaulich neu geordnet werden. Das Ziel des Bebauungsplanes Nr. 342 ist es somit, den Abschnitt des südlichen Straßenraumes der Ochsenzoller Straße, mit der derzeit bestehenden kleinteiligen Bebauung, städtebaulich entsprechend neu zu gliedern und zu ordnen, damit ein magistraler Charakter entlang der Ochsenzoller Straße geschaffen wird, in dem sich das „Plambeck Campus“ Gebäude harmonisch einfügt.



Die Pläne für das Areal sind auch im Internet auf der Webseite der Stadt Norderstedt unter www.norderstedt.de/bebauungsplan zu finden. Über bis zum 12. April eingehende Stellungnahmen der Bürgerinnen und Bürger wird der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr erneut beraten und entscheiden.